

Idee für eine AG

Beitrag von „Tiggy02“ vom 20. Juni 2005 21:04

Hallo!

Heute habe ich mit meiner Rektorin über meinen eigenverantwortlichen Unterricht im nächsten Schuljahr gesprochen.

Ich konnte mir Klassen wünschen. Nun bekomme ich höchstwahrscheinlich eine 2. Kl. in MNK und in Deutsch eine 6. Klasse.

So, jetzt komme ich insgesamt aber nur auf 9 Stunden, und ich brauche 12!

Wahrscheinlich werde ich einen Deutsch- Förderkurs anbieten.

Sie hat mich gefragt, ob ich dann evtl eine AG anbieten möchte.

Tja, das ist ja ok, aber ich weiß nicht, was ich anbieten könnte.

Mir kam nun die Idee einer schulbücherei. So weit ich weiß, haben wir keine. Aber ich denke, das ist sehr aufwendig und zeitaufwendig! Außerdem weiß ich nicht, ob es dafür einen geeigneten Raum gibt.

Die Idee kam mir auch nur so spontan.

Ansonsten fällt mir für eine AG auch nicht viel ein. Hab mich damit auch nicht wirklich beschäftigt!

Irgendwas mit Lesen würde mir schon Spaß machen.

Vielleicht habt ihr ja einen Tipp!!!

Tiggy

Beitrag von „Dotti“ vom 20. Juni 2005 21:26

Hallo Tiggy,

bei uns an der Schule werden immer AG's von den Eltern angeboten. Moegliche Themen:

- 1.Hilfe-Kurs
- Englisch
- Jazz-AG
- Sport-AG
- Theater spielen

- Mit Naturmaterialien basteln
- Holzarbeiten
- Fruehradfahren
- Marionetten selber herstellen
- Kochen und backen

Hmmmh, mehr faellt mir im Moment nicht ein. Vielleicht hat es ja ein wenig geholfen.

Bis dahin
Dotti

Beitrag von „Melosine“ vom 20. Juni 2005 21:29

Hi,

bei uns kommt die Computer-AG sehr gut an.

LG,
Melosine

Beitrag von „Britta“ vom 20. Juni 2005 21:34

Die Experimente-AG ist auch immer ein Renner.

LG
Britta

Edit: Wenn es was mit Lesen sein soll, könntest du einen Leseclub aufmachen. Da könnte vorgelesen werden, Bücher könnten vorgestellt und gegenseitig ausgeliehen werden, je nachdem für welche Altersstufe du es anbieten willst.

Beitrag von „wolkenstein“ vom 20. Juni 2005 23:09

Eine Schulbibliothek einzurichten ist eine sehr coole und nützliche Sache, macht aber auch (erst mal) viel Arbeit. Du müsstest

- mit dem Direktor checken, ob grundsätzlich daran Interesse besteht
- einen Kollegen finden, der bereit wäre, die Bibliothek weiter zu betreuen, wenn sie denn dann fertig ist
- eine Gruppe Kinder (am besten mit handwerklich geschickten Eltern) finden, die bereit wären, da Arbeit rein zu stecken.

Wenn du meinst, dass diese Voraussetzungen erfüllbar sind, könnte deine AG

- zunächst mal Büchersammelaktionen in der Schule und der Umgebung starten
- Geldsammelaktionen/ Bettelzüge zu Buchhandlungen unternehmen
- Verlage anschreiben
- den Raum gemütlich einrichten
- Bücher mit Schutzumschlag versehen und katalogisieren
- ein Bibliothekshütersystem entwickeln, wer wann die Ausleihe übernimmt
- als krönenden Abschluss dann eine Lesenacht in der Schule veranstalten

Ich würde so eine Aktion eher mit einem anderen Lehrer/ Ref zusammen starten, um den Stress ein wenig zu verteilen. Wenn's klappt, sollte dir deine Schule allerdings ein Denkmal setzen. Falls dir das alles eine Nummer zu groß ist, wär ein Leseclub, der auch Ausflüge in die Stadtbibliothek/ zu Autorenlesungen usw unternimmt, wahrscheinlich eher das Richtige.

Viel Erfolg,
w.

Beitrag von „nussi“ vom 21. Juni 2005 08:41

hallo tiggy

ich glaub so nen ähnlichen thread hatten wir im allgemein schon mal wart ich such mal.

ah genau hier: <https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100679412057>

ist zwar bestimmt nicht alles ghs geeignet aber vielleicht findest du ja auch dort noch die eine oder andere anregung.

Beitrag von „Sabi“ vom 21. Juni 2005 14:05

Wie wäre es mit einer sogenannten "Forder-AG" für gute/ schnelle/ begabte Schüler - wie man das nun bezeichnen will., so eine AG habe ich im Ref geleitet. Könnte man z.B. Forscher-AG nennen.

Macht sich evtl. auch später gut, wenn eine Schule jemanden sucht, der schon in den Bereich der Begabtenförderung "reingeschaut" hat.

Grüße, Sabi 😊

Beitrag von „schlauby“ vom 21. Juni 2005 15:18

sport / spiele für mädchen war bei uns ein echter renner ... sagte man mir. die mädels haben es genossen, ganz normale sportspiele mal für sich zu spielen.

Beitrag von „Tiggy02“ vom 21. Juni 2005 18:32

Das mit dem Lesen finde ich nicht schlecht. Eine Schulbücherei ist natürlich wirklich viel Arbeit und ich weiß nicht, ob das im Ref so sinnvoll ist.

Aber so eine Lese-AG oder eine Lesecafe würde mich schon interessieren.

Ich hab im Internet mehrere Varianten gefunden. Einmal lesen die Kinder ein Buch und es werden dazu irgendwelche Sachen gebastelt, gekocht, usw.

Oder die Kinder schreiben Rezensionen zu Büchern.

Obwohl könnte man auch verbinden!

Das mit diesem "antolin" hört sich auch nicht schlecht an, aber ich bin da noch nicht ganz durchgestiegen wie das funktioniert.

Wer von euch hat denn das gemacht und kann über seine Erfahrungen berichten?

Backen ist auch nicht schlecht!!!! 😄

Tiggy

Beitrag von „Tiggy02“ vom 4. Juli 2005 19:27

An der Lese-Ag habe ich doch nun mich etwas festgebissen, aber ich habe noch keine Ahnung, wie ich das machen soll. Wir haben keine Schulbibliothek, also wo bekomme ich Bücher her?

Was könnte ich alles in der Lese-AG machen?

Bis jetzt habe ich noch keine genauen Vorstellungen, aber so etwas in der Art würde mir schon Spaß machen.

Deswegen schubse ich das Thema auch nochmal hoch!

Ich hab mir auch schon gedacht, eventuell dann darüber meine Examensarbeit zu schreiben.

Ich würde mich über Ideen und Tipps freuen!

Tiggy

Beitrag von „Sarah“ vom 4. Juli 2005 21:04

Aus der Stadtbibliothek. Kinder können..zumindest bei uns....für 5,- € einen Jahresausweis bekommen. Vielleicht kann die Bibliothek für euch auch einen Sondertarif machen.

Oder du holst dir einen Ausweis, leihst die Bücher aus und verleihst die Bücher an die Kinder (musst dich nur Verlust, Beschädigung irgendwie absichern) Dann könntet ihr doch zu einem bestimmten termin eine Sammelbestellung machen und die Bücher ausleihen.

An meiner Schule hat der Buchladen aus dem Ort ein Projekt ins Leben gerufen das "Bücherbox" heißt. D.h. diese Kiste wandert von Schule zu Schule und alle Kinder schreiben Rezensionen über ihre Bücher. Red doch mal mit ein paar Buchhandlungen. Vielleicht lässt sich ja etwas in diese Richtung machen.

Es wurde natürlich an allen Schulen im Internet und auf dem Schulfest davon berichtet. Damit der Buchladen auch Werbung bekommt....als Dankeschön.

VG Sarah

Beitrag von „Kort1000“ vom 29. August 2021 21:58

[Zitat von Tiggy02](#)

Heute habe ich mit meiner Rektorin über meinen eigenverantwortlichen Unterricht im nächsten Schuljahr gesprochen.

Ich konnte mir Klassen wünschen. Nun bekomme ich höchstwahrscheinlich eine 2. Kl. in MNK und in Deutsch eine 6. Klasse.

So, jetzt komme ich insgesamt aber nur auf 9 Stunden, und ich brauche 12!

Wahrscheinlich werde ich einen Deutsch- Förderkurs anbieten.

Sie hat mich gefragt, ob ich dann evtl eine AG anbieten möchte.

Tja, das ist ja ok, aber ich weiß nicht, was ich anbieten könnte.

Zählt eine AG mit in das wöchentliche Stundendeputat? Ich dachte die wären immer auf freiwilliger und außerunterrichtlicher Basis und würden unentgeltlich von einer Lehrkraft angeboten werden (korrigiert mich falls ich mich irre!).

Beitrag von „plattyplus“ vom 29. August 2021 22:02

[Kort1000](#)

Tiggy dürfte 16 Jahre nach der Fragestellung schon lange fertiger Lehrer sein und sich darüber keine Gedanken mehr machen müssen. 😊

Beitrag von „Kort1000“ vom 29. August 2021 22:05

[plattyplus](#)

Für mich ist die Fragestellung allerdings relevant/interessant 😊

Beitrag von „yestoerty“ vom 29. August 2021 22:40

Die zählt zum Deputat, wird aber eventuell nicht voll angerechnet. Das muss man selbst mit der Schulleitung vereinbaren. Hängt wahrscheinlich davon ab wie viele Stunden die Schule

erübrigen kann und wie viel Arbeit man hat.

Aber nein, ich hoffe niemand macht seine AG umsonst. Ich hab meine jedenfalls immer angerechnet bekommen.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 30. August 2021 00:10

Ich würde eine AG Kunterbunt anbieten- dann können die Kinder mitbestimmen und die Ausrichtung mitplanen.

Ich gehe bei dem Vorschlag davon aus, dass es eine AG in einer OGs ist, die am Nachmittag liegt.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. August 2021 08:59

[Zitat von Kort1000](#)

Zählt eine AG mit in das wöchentliche Stundendeputat? Ich dachte die wären immer auf freiwilliger und außerunterrichtlicher Basis und würden unentgeltlich von einer Lehrkraft angeboten werden (korrigiert mich falls ich mich irre!).

Je nach Schule, je nach Konzept und auch je nach Lehrkraft.

Beitrag von „Friesin“ vom 30. August 2021 18:16

[Kort1000](#): Bei uns werden sie abgegolten nach dem Tarif für Erzieher.

Beitrag von „Tom123“ vom 30. August 2021 18:31

In Nds. zählt eine AG als normale Unterrichtsstunde.